



<https://biz.li/3q10>

# VOLLBESETZTES STADTHAUS WIRD MIT PUPPEN EINER GRUPPENTHERAPIE UNTERZOGEN

Veröffentlicht am 18.02.2018 um 15:37 von Michael Baumgart

Mit "Lachen ist eben die beste Medizin" erklärte Bauchredner Jörg Jará am gestrigen Sonnabend, 17. Februar 2018, die Zuschauer im voll besetzten StadtHaus kurzerhand zu Teilnehmern einer Gruppentherapie. Mit verschiedenen Handpuppen führte Jörg Jará, einer der gefragtesten deutschen Bauchredner, den Zuschauer nicht ganz ernst zu nehmende Alltagsprobleme vor. So fühlte sich Herr Jensen zu wenig beachtet, Olga vermisste ihren Kreuzfahrturlaubsflirt und der kleine einem Koffer entstiegene Herr Niemand hatte so viele kleine Wehwehchen, dass er vergessen hatte, was ihm eigentlich fehlt. Gut, dass im Puppenkosmos aber auch andere zu Wort kommen. So gab der Bruder von Herrn Jensen, seines Zeichens Psychologie-Professor, Tipps zum gesellschaftlichen und brüderlichen Umgang. In der gut zweistündigen "Therapiesitzung" im StadtHaus hielt Jörg Jará seinem Publikum nicht nur den Spiegel vor, sondern bezog seine Zuschauer auch aktiv in die Geschehnisse auf der Bühne ein. Gekonnt überspitzte der Bauchredner menschliches Verhalten und zeigte, dass in jeder Alltagssituation etwas Absurdes stecken kann "Lachen ist eben die beste Medizin".



**Jörg Jará mit Olga, die Ihren Flirt von einer Kreuzfahrt sehnsüchtig vermisste. / Foto: Michael Baumgart**